



Promemoria an den Finanzminister wegen Regelung mehrerer dringender Fragen der Vermessungsbeamten

Albin Tonelli ¹

¹ *Evidenzhaltungs-Direktor und Reichratsabgeordneter*

Österreichische Zeitschrift für Vermessungswesen **16** (3), S. 45

1918

Bib_TE_X:

```
@ARTICLE{Tonelli_VGI_191812,  
  Title = {Promemoria an den Finanzminister wegen Regelung mehrerer dringender  
    Fragen der Vermessungsbeamten},  
  Author = {Tonelli, Albin},  
  Journal = {{\u}sterreichische Zeitschrift f{\u}r Vermessungswesen},  
  Pages = {45},  
  Number = {3},  
  Year = {1918},  
  Volume = {16}  
}
```



Hiemit stehen auch andere wichtige Fragen im Zusammenhange: Vorschriften für die Durchführung von Bergbauvermessungen, Fehlergrenzen bei Grubenvermessungen, Regelung des bergmännischen Kartenwesens, Einführung einheitlicher Signaturen u. s. w.»

Die Fachgruppe der Berg- und Hütten-Ingenieure, die schon wiederholt mit Erfolg für die Ausgestaltung des montanistischen Hochschulunterrichtes eingetreten ist, sprach sich einmütig für die nachdrücklichste Förderung aller Standesfragen der Markscheider in Österreich aus, die ein dringendes Bedürfnis geworden sind, sie will all ihren Einfluß geltend machen für einen Stand, der leider durch lange Zeit selbst im Bergwesen nicht die verdiente Würdigung gefunden hat.

Promemoria an den Finanzminister wegen Regelung mehrerer dringender Fragen der Vermessungsbeamten.

Euere Exzellenz!

Die österreichischen Ueberwachungsorgane für die Evidenzhaltung des Grundsteuerkatasters haben bereits im Jahre 1914 als Delegierte zur Vertretung der Standesinteressen den Evidenzhaltungs-Direktor J. Tobiczky, den Evidenzhaltungs-Oberinspektor Zeno Dankiewicz und meine Wenigkeit gewählt. Als solche haben wir wiederholt, zuletzt am 5. Juli l. J. dem hohen Finanzministerium Bittgesuche vorgelegt. Besonders dringend wären die Gesuche:

a) betreffend die Gewährung eines täglichen Ernährungsbeitrages zu den Diäten während der Kommissionsreisen in Galizien und

b) betreffend die Ernennung von sechs Evidenzhaltungs-Oberinspektoren zu Evidenzhaltungs-Direktoren in der VI. Rangklasse.

Was das Gesuch ad a) anbelangt, so haben meine Kollegen, die polnischen Reichsratsabgeordneten Haller und Wróbl, die Absicht gehabt, Samstag, den 27. Juli l. J., dasselbe bei Eurer Exzellenz persönlich wärmstens anzuempfehlen, was durch die plötzliche Vertagung des Abgeordnetenhauses verhindert worden ist.

Bezüglich des Gesuches ad b) erlaube ich mir Euere Exzellenz ein Promemoria ganz ergebenst und in der Hoffnung vorzulegen, daß Euere Exzellenz in Ihrer allbekannten Güte und in gnädiger Würdigung der im Promemoria dargestellten amtlichen Daten meinen Kollegen, welche in einem schweren verantwortlichen Dienste ergraut sind und die mehr als 40 Jahre treuer Dienstzeit hinter sich haben, zu Hilfe kommen werden.

Geruhen Euere Exzellenz die ergebenste Versicherung meiner vorzüglichsten Verehrung etc.

Wien, am 2. August 1918.

Albin Tonelli,

Evidenzhaltungs-Direktor und Reichsratsabgeordneter.